



7. Sitzung des Arbeitskreises Einheitlichen Ansprechpartner (EA) am 10.11.2010 im MI

Gliederung



**Einheitlicher
Ansprechpartner**

1. Begrüßung
2. Evaluierung
3. EA-Handbuch
4. Öffentlichkeitsarbeit
5. Dienstleisterportal
6. EA-Gebühren
7. Erfahrungsaustausch
 - a) zur Prozessanalyse: Bericht der Region Hannover
 - b) Weiteres (u. a. Inanspruchnahme durch Dienstleistungserbringer, Zusammenarbeit mit den ZB, Nutzung von EA-Fachverfahren, Einsatz der qualifizierten elektronischen Signatur)
8. Verschiedenes





Öffentliche Ausschreibung

Veröffentlichung: 08.10.2010

Konstituierende Sitzung der Begleitgruppe: 22.11.2010

Ende Angebotsfrist: 24.11.2010

Evtl. Bieterpräsentation: 07.12.2010

Zuschlag/Auftragsvergabe: 09.12.2010



Evaluierungsfragen

Zentrales Element der Untersuchung ist die Fragestellung, die abgeleitet aus dem Kabinettsauftrag folgendermaßen zu stellen ist:

1. Ergeben sich aus der Verortungsentscheidung konnexitätsrelevante Auswirkungen?
2. Ist die Aufgabenverteilung EA gem. § 1 (1) S. 1 NEAG (55 + 1) effektiv und effizient?
3. Ergeben sich aus der bisherigen Praxis unter den Gesichtspunkten der Effektivität und der Effizienz Anhaltspunkte für eine Optimierung innerhalb der bestehenden Zuständigkeiten?
4. Legen die Ergebnisse der Evaluation bei Beachtung des sich aus Art. 57 Abs. 3 NV ergebenden Kommunalisierungsauftrages nahe, die EA-Aufgaben nur noch durch das Land wahrnehmen zu lassen, falls die Erheblichkeitsschwelle überschritten wird?
5. a) Wie hat sich die Inanspruchnahme der einzelnen EA (Anzahl der Fälle) im Evaluierungszeitraum entwickelt?
5. b) Wie wird sich die Inanspruchnahme der EA entwickeln?



- 18 Unternehmen haben Interesse bekundet
- Kriterienkatalog für Angebotsprüfung
- Preis/Qualität = 40%/60%
- Gesamtbetrachtung aller EA
- Untersuchungszeitraum: gesamtes Jahr 2011
- Vorlage Endversion Evaluierungsbericht: Mrz. 2012
- Kabinettsvorlage: 2. Hj. 2012





- Sachstand



Öffentlichkeitsarbeit



**Einheitlicher
Ansprechpartner**

1. Notwendigkeit, Konzept und Kooperationspartner
2. Zielgruppe: Dienstleistungserbringer, GründerInnen, UnternehmerInnen und „Multiplikatoren“ (ZB, Wirtschaftsförderer, NBank, Landesvertretung, NGlobal ...)
3. Ziele der ÖA: Bekannt- und Attraktivmachen des Serviceangebotes EA für DLE; Werbung um Kunden; Information)
4. Herausstellungsmerkmale EA: Persönliche AnsprechpartnerInnen für DLE, Persönliche Beratung durch eine Person (One Face to the customer), Erreichbarkeit aus der Ferne rund um die Uhr, Serviceorientierung ...
5. Instrumente der ÖA: Flyer, Broschüren, Film, Gimmicks, Artikel in „Bäckerblume“, internes Marketing, Vielsprachigkeit, EA-Logo
6. Informationswege: Informationsveranstaltungen Dritter, Gründermessen, Pressemeldungen, NBank-Sprechtage, Internet ...





- Antragsversand an EA und Z B
- EGVP
- BUS
- Positivliste 4.x

EA-Gebühren



**Einheitlicher
Ansprechpartner**

- Übergangsregelung
- Sachstand neue AllGO-Tarifnummer



Erfahrungsaustausch



**Einheitlicher
Ansprechpartner**

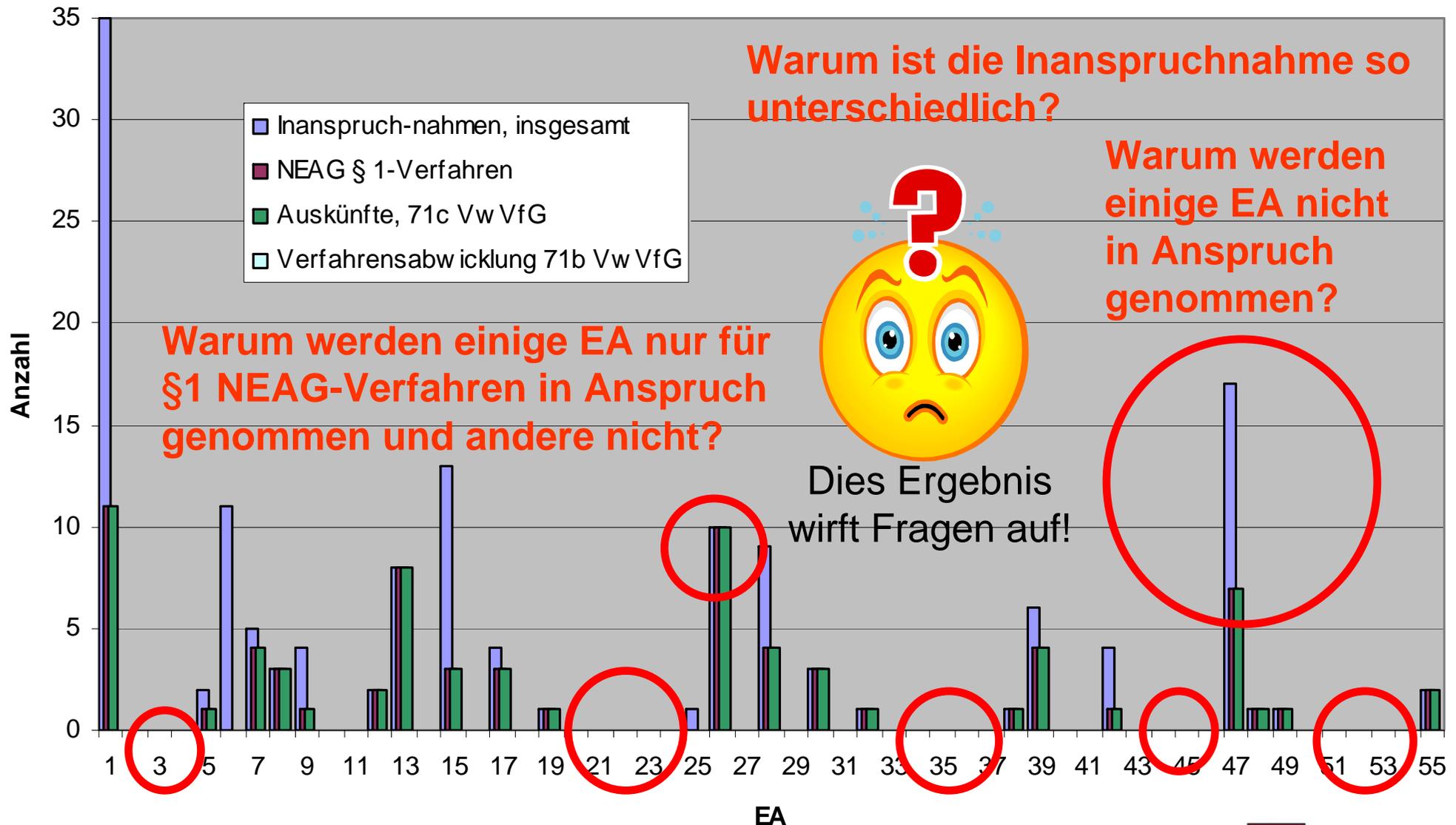
- Prozessanalyse:

Bericht der Region Hannover zur Entwicklung
eines Prozessregisters für die EU-DLR-
Umsetzung





Inanspruchnahme der EA-Niedersachsen



Erfahrungsaustausch



**Einheitlicher
Ansprechpartner**

- Zusammenarbeit mit den ZB
- Nutzung von EA-Fachverfahren
- Einsatz der qualifizierten elektronischen Signatur





Rechtsänderungen:

Am 1. November ist eine Verordnung (NeSVO*) in Kraft getreten mit der für einige Verfahren nach Bundesrecht die bisher fehlende Abwicklungsmöglichkeit über die nds. EA geschaffen wurde; bei einigen andren Verfahren nach Bundesrecht wurde die vom Bund zu weitreichend eröffnete Verfahrensabwicklung wieder aufgehoben.

(*Niedersächsische Verordnung zur Abwicklung von Verwaltungsverfahren zur Ausführung von Bundesrecht über eine einheitliche Stelle und über Bearbeitungsfristen)

Gesetz zur Änderung des Niedersächsischen Architektengesetzes, des Niedersächsischen Ingenieurgesetzes und der Niedersächsischen Bauordnung vom 11. Oktober 2010

Niedersächsisches Gesetz über die Verbindungsstelle und den Vorwarnmechanismus nach der Richtlinie 2006/123/EG vom 9. November 2010 (IMI-Gesetz)



Verschiedenes



**Einheitlicher
Ansprechpartner**

- Rückblick auf die EA-Veranstaltung des BMWi in Berlin
- IMI



S-DIMIC
Niedersachsen
MW

S-DIMIC = Super Delegated IMI Coordinator:
Koordinierungsstelle für alle Anwendungen auf Länderebene

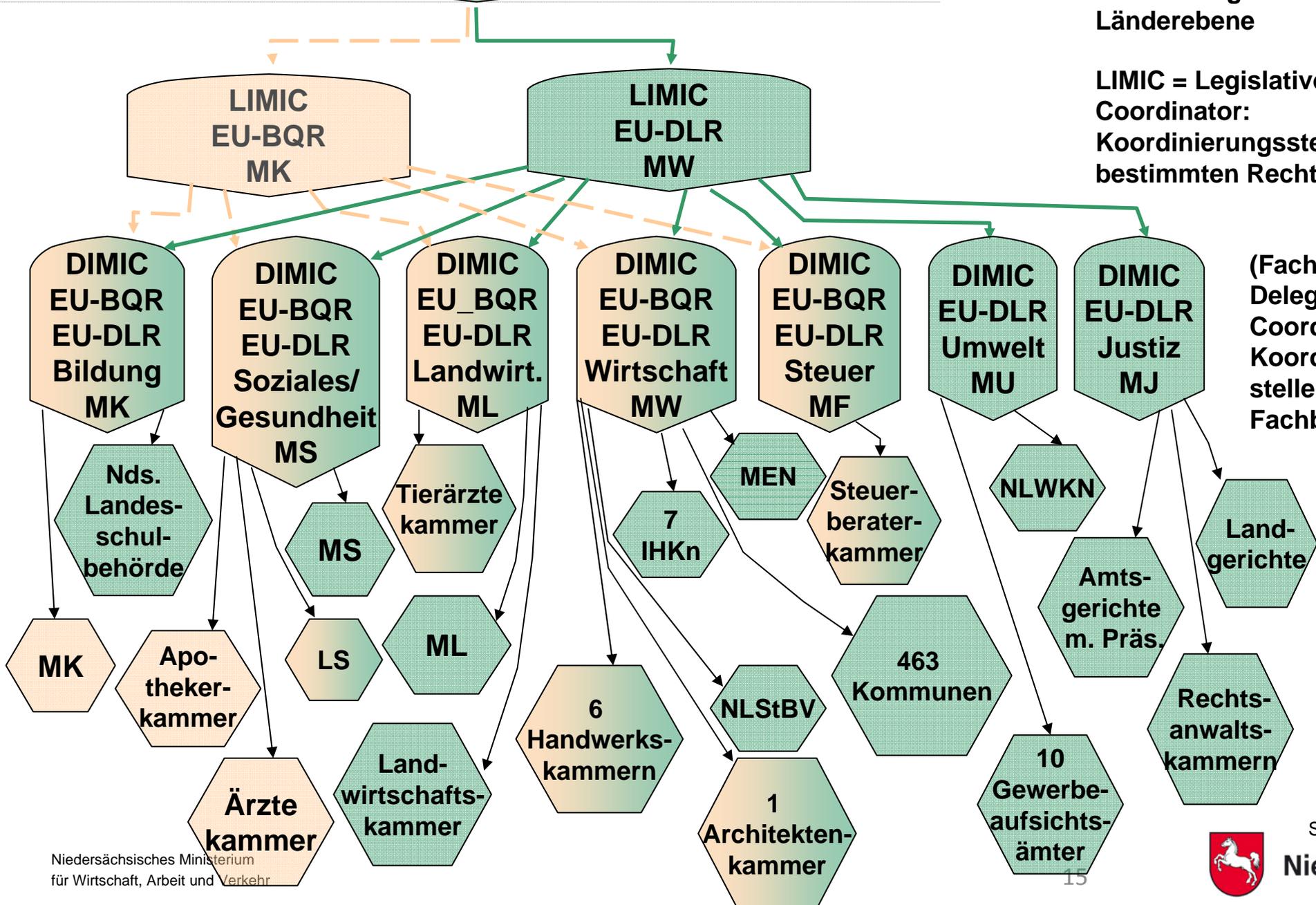
LIMIC = Legislative Area Coordinator:
Koordinierungsstelle für einen bestimmten Rechtsbereich

(Fach-)DIMIC = Delegated IMI Coordinator:
Koordinierungsstelle für einen Fachbereich

über 510 für Verfahren und Formalitäten nach der EU-DLR zuständige Behörden

Stand: 24.09.2010

Niedersachsen





- Weiteres Vorgehen im Gesamtprojekt zur IT-Umsetzung der EU-DLR in Niedersachsen
- Termine für EA-AK 2011
 - 17. März
 - 16. Juni
 - 20. September
 - 17. November



Haben Sie Fragen?





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

